

BMASGK - IV/B/4 (Grundsatzfragen der Pflegevorsorge/Pflegegeld)

Mag.a Elke Kunar, MBA
Sachbearbeiterin

Elke.Kunar@sozialministerium.at
+43 1 711 00-866592
Stubenring 1, 1010 Wien

E-Mail-Antworten sind bitte unter Anführung der Geschäftszahl an post@sozialministerium.at zu richten.

Geschäftszahl: BMASGK-43002/0075-IV/B/4/2019

Pflegevorsorge

Tag der pflegenden Angehörigen am 13. September 2019

Sehr geehrte Damen und Herren!

Um einen tieferen Einblick in den Lebensalltag pflegender Angehöriger zu erhalten hat das Sozialministerium das Institut für Pflegewissenschaft in Kooperation mit dem Institut für Soziologie der Universität Wien mit der Durchführung der Studie „Angehörigenpflege in Österreich“ (2018) beauftragt. Auf Basis dieser Erhebung ist davon auszugehen, dass rund 950.000 erwachsene Menschen in Österreich informell in die Pflege und Betreuung einer hilfebedürftigen Person involviert sind. Gemessen an der Gesamtbevölkerung Österreichs ist das eine Quote von rund 10%, die sich entweder zu Hause oder in der stationären Langzeitpflege um einen pflegebedürftigen Menschen kümmern.

Eine Empfehlung dieser Studie bringt zum Ausdruck, dass Angehörige als zentrale Gruppe wahrgenommen, geschätzt und gestärkt werden wollen. Vorgeschlagen werden bewusstseinsbildende Maßnahmen, wie z.B. ein bundesweiter „Tag der pflegenden Angehörigen“.

Die Interessengemeinschaft pflegender Angehöriger (www.ig-pflege.at) hat diese Empfehlung aufgegriffen und wird heuer erstmals am 13. September 2019 den österreichweiten „Tag der pflegenden Angehörigen“ initiieren.

Das Sozialministerium unterstützt den Aktionstag und nimmt dies zum Anlass, auf das Vorhaben aufmerksam zu machen und Sie einzuladen, sich im Rahmen Ihres Wirkungskreises mit eigenen Aktionen zu beteiligen.

Mit freundlichen Grüßen

10. Juli 2019

Für die Bundesministerin:

Dr.in Margarethe Grasser

Elektronisch gefertigt